

100% Bayern. 100% für Sie.
Klett für den LehrplanPLUS



LehrplanPLUS | Realschule Englisch Klasse 5

Die wichtigsten Änderungen auf einen Blick

Der Englischunterricht an der Realschule ist – wie schon bisher – **kommunikativ ausgerichtet**. Die grundlegenden Voraussetzungen für eine erfolgreiche Kommunikation – eine verständliche Aussprache und Intonation, ein ausreichender Wortschatz sowie die Kenntnis grundlegender grammatikalischer Strukturen – werden in kommunikativen Kontexten erworben, wiederholt und gefestigt.

Das Leitmotiv des LehrplanPLUS ist der **Erwerb von Kompetenzen**.

Dieser sollte in anschaulich dargestellten, lebensnahen Lernsituationen erfolgen, die mit vielfältigen Aufgabenstellungen verbunden werden. Unterstützt wird der Aufbau von Kompetenzen durch authentische Materialien sowie visuelle auditive und audiovisuelle Medien.

1. Aufbau des Lehrplans

Lehrplan alt	LehrplanPLUS
Der Vorgänger-Lehrplan listet Themengebiete, Wortschatz und Idiomatik sowie die grammatischen Formen als „Formen und Funktionen der Sprache“ auf, die im Unterricht zu behandeln sind und gibt für jede kommunikative Fertigkeit (Hörverstehen, Sprechen, Leseverstehen, Schreiben) sowie grundlegende Lautlehre eine Kompetenzbeschreibung an (also das, was die Schülerinnen und Schüler können sollen), z. B.	Der LehrplanPLUS geht konsequent von den anvisierten Kompetenzen aus. Er beschreibt zunächst die kommunikativen Kompetenzen: <ul style="list-style-type: none">- Kommunikative Fertigkeiten- Verfügen über sprachliche Mittel

100% Bayern. 100% für Sie.
Klett für den LehrplanPLUS



Lehrplan alt

Sprechen:

„... in einfachen Alltags- und Unterrichtssituationen angemessen reagieren (z. B. sich begrüßen oder verabschieden, sich entschuldigen, bitten, danken, etwas beschreiben, erklären, erzählen, Fragen stellen und beantworten)“

LehrplanPLUS

Darüber hinaus gibt der LehrplanPLUS Kompetenzerwartungen vor in den Bereichen

- Interkulturelle Kompetenzen
- Text- und Medienkompetenzen
- Methodenkompetenzen

Im Anschluss finden sich die Themengebiete, anhand derer die Kompetenzen erworben werden sollen.

Die Grundfragen für jedes Lernjahr lauten:

- Welche realitätsnahen Situationen sollen die Schülerinnen und Schüler (hörend, sprechend, schreibend, lesend) bewältigen können?
- Welche (sprachlichen) Mittel benötigen die Schülerinnen und Schüler, um diese Situationen zu bewältigen?

Situation, Fertigkeit und (sprachliche) Mittel sind also eng aufeinander abgestimmt, z. B.:

Sprechen:

„Die Schülerinnen und Schüler ...

- agieren in sehr einfachen **Alltags- und Unterrichtssituationen** (z. B. Begrüßung, Verabschiedung, Erkundigung nach dem Befinden, Entschuldigung, Bitte, Dank) [...] Sie wenden dabei vertraute sprachliche Wendungen (z. B. Höflichkeitsformeln, *classroom phrases*) und Satzmuster an und beantworten ggf. einfache Fragen.“

Die zur Bewältigung dieser einzelnen Situationen benötigten sprachlichen Mittel (Wortschatz und Grammatik) werden in dem Unterpunkt „Verfügen über sprachliche Mittel“ gesondert aufgeführt, z. B. bezogen auf das Beispiel „Sprechen“ oben:

„Die Schülerinnen und Schüler formulieren einfache Aussagen, stellen und beantworten einfache Fragen, äußern Bitten sowie Aufforderungen und reagieren sprachlich angemessen.“:

100% Bayern. 100% für Sie.
Klett für den LehrplanPLUS



Lehrplan alt	LehrplanPLUS
	<ul style="list-style-type: none"> - Entscheidungsfragen und Ergänzungsfragen (z.B. mit who, what, where (...)) - Befehlsformen

2. Kommunikative Fertigkeiten

Lehrplan alt	LehrplanPLUS
<p>Der Vorgänger-Lehrplan führt unter „Kommunikative Fertigkeiten“ folgende vier Fertigkeiten auf:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Hörverstehen - Sprechen - Leseverstehen - Schreiben <p>Sowie:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Grundlegende Lautlehre 	<p>Die Fertigkeiten finden Sie im LehrplanPLUS im Abschnitt „Kommunikative Kompetenzen“ unter „Kommunikative Fertigkeiten.“</p> <p>Gegenüber dem alten Lehrplan enthält der LehrplanPLUS zwei neue Fertigkeiten.</p> <p>Neu: Hörsehverstehen: Ab Klasse 5 sollen auch Filme einbezogen werden.</p> <p>Neu: Sprachmittlung: Die Schülerinnen und Schüler sollen Informationen aus dem Englischen ins Deutsche sowie in alltäglichen Kommunikationssituationen in beide Richtungen übertragen können.</p> <p>„Aussprache und Intonation“ findet sich im LehrplanPLUS unter „Verfügen über sprachliche Mittel.“</p>

100% Bayern. 100% für Sie.
Klett für den LehrplanPLUS



3. Sprachliche Mittel

Lehrplan alt	LehrplanPLUS
<p>Die sprachlichen Mittel erscheinen hier unter:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wortschatz und Idiomatik - Formen und Funktionen der Sprache 	<p>Die sprachlichen Mittel sind auf die Situationen und Fertigkeiten bezogen. Hier die wichtigsten Veränderungen:</p> <p>Wortschatz Statt 600 Wörtern und Wendungen nun 700 Wörter und Wendungen (inklusive 150 Grundschulwortschatz).</p> <p>Grammatik <i>Neu: simple past</i> <i>Neu: rezeptiv: future meaning von simple present und present progressive</i></p>

4. Weitere Kompetenzen

Lehrplan alt	LehrplanPLUS
<p>keine</p>	<p>Im LehrplanPLUS werden weitere Kompetenzen ausführlicher als bisher formuliert:</p> <p>Interkulturelle Kompetenzen Die Schülerinnen und Schüler sollen nicht nur grundlegende Kenntnisse zu Großbritannien erwerben, sondern auch einzelne Aspekte der Alltagskultur mit ihrer eigenen Alltagskultur vergleichen und grundlegende situationsgebundene Sprach- und Verhaltensmuster verwenden. Die interkulturellen Kompetenzen sind eng mit den Themengebieten verwoben.</p>

100% Bayern. 100% für Sie.
Klett für den LehrplanPLUS



Lehrplan alt

LehrplanPLUS

Themengebiete

Die Angaben zu den Themengebieten sind im LehrplanPLUS detaillierter. Neben Aspekten des Alltagslebens (Familie, Freunde, Tiere, Kleidung, Mahlzeiten, ...), des Schullebens (Schule, Stundenplan, Mitschüler, Schulweg, ...) und der Freizeitgestaltung (Hobbys, Sport, Ausflüge, soziales Engagement ...), sollen auch grundlegende Einblicke in die geographische und politische Gliederung der Britischen Inseln (Lage, Länder, Hauptstadt) sowie erste Einblicke in die Verbreitung der Weltsprache Englisch gegeben werden.

Text- und Medienkompetenz

Hier geht darum, wie Schülerinnen und Schüler sich Texte erschließen und wie sie kreativ mit Texten und Medien umgehen können.

Methodische Kompetenzen

In diesem Abschnitt werden die Lerntechniken des alten Lehrplans in Kompetenzen gefasst und erweitert. Neu ist hier insbesondere die Gestaltung des eigenen Lernprozesses.